

Course an der Wiener Börse vom 15. Juli 1898.

Nach dem officiellen Coursblatt

Table with multiple columns listing various financial instruments, interest rates, and market prices. Includes sections for Staats-Anleihen, Eisenbahn-Staatsschuldverschreibungen, Pfandbriefe, Prioritäts-Obligationen, Bank-Actien, Actien von Transport-Unternehmungen, and Industri-Actien.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 159.

Samstag den 16. Juli 1898.

(2643) 3-3

3. 10.388.

Kundmachung.

Die Baumwoll-Spinnerei und Weberei E. Glanzmann & A. Gassner ist unter Vorlage der entsprechenden Pläne um die Bewilligung zur Herstellung einer Wasserwerksanlage am Mošenibache (St. Annathal), eines Electricitätswerkes und einer Webereianlage in St. Anna, beziehungsweise in Neumarkt, eingeschritten. Aus den zur Einsicht hieramts aufliegenden Plänen geht hervor, dass die Anlage in der Weise hergestellt werden soll, dass im Mošenibache, 200 Meter oberhalb des bestehenden Dobrin'schen Wehres, ein Schleusenwehr zwischen den Parzellen 710/3 der Josefine Hofbauer und 849/1 der Gemeinde Neumarkt liegend in der Steuergemeinde St. Anna eingebaut wird. In Verbindung mit diesem Wehre sind Uferschuttbauten an den Grundstücken Nr. 849/2, 710/6, 710/3 der Josefine Hofbauer, 719/1 des Stanislaus Pollak und 849/1, der Markt-gemeinde Neumarkt gehörig, projectiert. Auf der letztgenannten Parzelle ist das offene Rinnfall projectiert, durch welches das Wasser vermittelt eines zuerst die Voibler Reichsstraße und sodann die Parzellen Nr. 848, 852/2 der Marktgemeinde Neumarkt, dann 855, 856, 870, 874/1 und 871 des Bartholomäus Döwjal, Johann 888, 877, 881, 894/1, 876 des Stanislaus Pollak, weiters die Parzellen 930, 920 des Ludwig Pollak und sodann auf die Steuergemeinde Neumarkt übergehend die Parzelle 635 der Marktgemeinde Neumarkt unterfahrenden Stollens der eisernen Rohrleitung zugeführt wird. Die letztere Leitung führt über die Parzellen 634 der Marktgemeinde Neumarkt, 633 des Ludwig Pollak über den Weg Parzelle 652 und die Parzelle 388 der Marktgemeinde Neumarkt und weiter auf dem Grunde der Gesuchsteller, woselbst das Maschinenhaus für die Dynamomaschinen sowie die Weberei errichtet werden soll. Vom Maschinenhause wird eine obertägige, 1275 Meter lange aus sechs auf hölzernen Masten befestigten Kupferdrähten bestehende Fernleitung zuerst über den Grund der Gesuchsteller und dann über die Parzellen 615/1, 614/1 des Ludwig Pollak, 612 und 611/1 des Karl Mally, dann 648 der Marktgemeinde Neumarkt, 607 des Karl Mally, 606 der Marktgemeinde Neumarkt, dann über die Podnarter Bezirksstraße auf den Grund der Gesuchsteller ausgeführt werden, welche die im Maschinenhause erzeugte elektrische Kraft behufs Verwendung in der Fabrik in Wege zu übertragen bestimmt ist. Hierüber wird im Sinne des § 60 des Wasserrechtsgesetzes vom 15. Mai 1872, Z. G. Nr. 16, das Aufgebotsverfahren eingeleitet und wird die commissionelle Verhandlung an Ort und Stelle am 5. August 1898 mit der Zusammenkunft um 9 Uhr früh bei dem projectierten Schleusenwehre in St. Anna beginnen und eventuell an den folgenden Tagen fortgesetzt werden. Zu dieser Verhandlung werden alle Interessenten mit dem Besuche eingeladen, dass die nicht schon früher vorgebrachten Einwendungen spätestens bei dieser Verhandlung geltend zu machen sind, widrigenfalls die Beteiligten der beabsichtigten Unternehmung und der dazu nötigen Abtretung oder Belastung von Grundeigentum als zustimmend angesehen würden,

und ohne Rücksicht auf spätere Einwendungen das Erkenntnis gefällt werden würde. R. I. Bezirkshauptmannschaft Krainburg am 4. Juli 1898.

Dr. Gstettenhofer m. p.

St. 10.388.

Razglas.

Predilnica in tkalnica za hombaž E. Glanzmann & A. Gassner je s potrebnimi načrti vred predložila prošnjo za dovoljenje vodne naprave na potoku Mošeniku, zgradbe za napravo električne moči in zgradbe tkalnice v Sv. Ani, oziroma v Trziču. Iz načrtov, kateri se zamorejo pri tukajšnjem uradu pregledati, je razvidno, da se ima cela naprava izvršiti tako, da se bode napravil v Mošeniku 200 metrov zgoraj bivšega Dobrinovega jezusa z zatvornicami med parcelama 710/3 Josefa Hofbauera in 849/1 občine Trzič, kateri ležita v davčni občini Sv. Ana. V zvezi z napravo tega jezusa projektirana so obrambena dela pri bregovih zemljišč št. 849/2, 710/6, 710/3 Josefa Hofbauera, 719/1 Stanislava Polaka in 849/1 tržne občine Trzič. Na poslednje imenovani parceli projektirana je odprta strova, iz katere se bode napeljala voda po trgu najprvo skozi Ljubeljsko državno cesto in potem parc. št. 848, 852/2 trga Trzič, potem 855, 856, 870, 874/1 in 871 Jerneja Döwjala, potem 888, 877, 881, 894/1, 876 Stanislava Pollaka, dalje parc. št. 930, 920 Ludovika Pollaka in potem dosežiti v davčno občino Trzič parc. št. 635 do železne cevi. Zadnja parcela je last trga Trzič. Železna cev peljala bode čez parc. št. 634 trga Trzič, 633 Ludovika Pollaka, čez pot parc. 652 in parcelo 388 trga Trzič ter končno po zemljišču prosilcev, kjer bode stalo poslopje za dynamo stroje in poslopje za tkalnico. Od poslopja za stroje bode vodila 1275 m dolga napeljevalna naprava, obstoječa iz lesenih stebrov in šest bakrenih žic najprvo čez zemljišče prosilcev, potem parc. št. 615/1, 614/1 Ludovika Pollaka, 612 in 611/1 Karola Mally, potem 648 trga Trzič, 607 Karola Mally, 606 trga Trzič, potem čez okrajno cesto, ki pelje v Podnart na zemljišče posestnikov, kjer se bode prevedena električna sila v tovarni v Vojah porabila. O tem se razpiše v smislu § 60 vodo-pravnega zakona z dne 15. majnika 1892, deželni zakon št. 16, obravnava na lici mesta na dan 5. avgusta 1898 in sicer se bode ogled pričel pri nameravani napravi jezusa z zatvornicami pri Sveti Ani ob 9. uri dopoldne in se bode istega in če treba sledeče dni nadaljeval. K tej obravnavi se vabijo vsi udeleženci s pristavkom, da se imajo ugovori, kateri se niso popreje naznanili, najpozneje pri tej obravnavi vložiti, ker bi se drugače smatrali udeleženci pritrdujočim temu podjetju in v ta namen potrebnemu odstopu ali obremenitvi zemljiške lastnine ter bi se ne gledé na poznejše ugovore razsodilo. C. kr. okrajno glavarstvo Kranj, dne 4. julija 1898. Dr. Gstettenhofer s. r.

(2673) 3-3

3. 1756.

Kundmachung.

Laut einer dem hohen k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht zugekommenen Mittheilung des hohen k. k. Ministeriums des Inneren vom 20. Juni 1898, Z. 30.838/IV, kommt an der österreichisch-ungarischen Schule für Knaben und Mädchen in Constantinopel mit Beginn des Schuljahres 1898/99, das ist mit 1. September l. J., eine Lehrstelle zur Besetzung. Diese Schule ist eine mit dem Oeffentlichkeitsrechte ausgestattete Privatvolksschule. Mit dieser Stelle ist ein Jahresgehalt von 96 Livr. tgs. = 864 Gulden Gold und ein jährliches Quartiergehalt von 24 Livr. tgs. = 216 Gulden Gold ohne Anspruch auf Pension verbunden. Nach Thätigkeit der ersten drei Jahre wird das Jahresgehalt mit 12 Livr. tgs. = 108 Gulden Gold erhöht, nach je weiteren drei Jahren mit der gleichen Summe, bis das Maximum von jährlich 144 Livr. tgs. = 1296 Gulden Gold erreicht ist, welches Jahresgehalt für die weitere Dienstzeit stabil bleibt. Die Bewerber müssen ledig und seminari-stisch gebildet sein und die Lehrbefähigung für deutsche Volksschulen nachweisen. — Unter sonst gleichen Umständen erhalten solche Bewerber den Vorzug, welche sich zur Ertheilung des Lehrgeld- und Zeichenunterrichtes, sowie des Unterrichtes in der Stenographie besonders eignen und außer der deutschen auch der italienischen oder französischen Sprache mächtig sind. Es werden grundsätzlich nur solche Bewerber berücksichtigt, welche sich schriftlich verpflichten, mindestens drei Jahre an der Schule zu verbleiben. Jeder Bewerber hat im Gesuche genau anzugeben, ob und welche Pensionansprüche er im Falle eventuell zu beanspruchenden berechtigt wäre und wie es mit seiner Militärpflicht steht. Steht der zu Ernennende in öffentlichen Diensten, so soll er behufs Annahme dieser Stelle einen vorläufig einjährigen Urlaub von der ihm vorgelegten Schulbehörde erbitten, damit ihm der jeweilige Posten und die damit verbundenen Rechte reserviert bleiben. Der Ernannte erhält eine Reisekostenvergütung im Betrage von 200 Francs in Gold. — Für die Rückreise erhalten nur jene Lehrkräfte, welche mindestens drei Jahre an der Schule gewirkt haben, einen Reisezuschuss von 100 Francs in Gold. Die gefällig documentierten, an den Schulrath zu richtenden Gesuche sind durch die vorgelegte Behörde bis spätestens 1. August 1898 an das k. u. k. österreichisch-ungarische Consulat in Constantinopel einzufenden. Später einlangende oder nicht gehörig documentierte Gesuche werden nicht berücksichtigt. Allfällige gewünschte nähere Auskünfte ertheilt die Direction. Davon werden allfällige Reflectanten zufolge Erlasses des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 24. Juni l. J., Z. 16.692, in Kenntnis gesetzt. k. k. Landes-Schulrath für Krain. Laibach am 5. Juli 1898. Hein m. p.

(2774) 3-1

St. 24.

Razglas.

Na dan obletnice poroke Nje c. k. Visočanstva gospe nadvojvodinje Valerije razdeliti je po sklepu občinske sveta dež. stol. mesta Ljubljane dvesto dinarjev med petero ubogih vdov ljanskih. Prošnje za podelitev teh podpor je pri podpisnem magistratu do 28. t. m. Mestni magistrat Ljubljanski dne 14. julija 1898. Kundmachung. Am Jahrestage der Vermählung k. u. k. Hoheit der Frau Erzherzogin Valerie gelangt zufolge Beschlusses des Gemeinderathes der Landeshauptstadt Laibach der Betrag von zweihundert Gulden unter fünf armen bacher Witwen zur Vertheilung. Gesuche um diese Unterstützungen sind bis 28. d. M. hieramts zu überreichen. Stadtmagistrat Laibach am 14. Juli 1898.

(2656) 3-3

3. 1749 B. Sch.

Kundmachung.

Laut einer dem hohen k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht zugekommenen Mittheilung des k. u. k. Reichs-Kriegsministeriums vom 15. Juni 1898, Abtheilung 6, Nr. 10000, kommen am Officierswaisen-Institute in Sigmundberg (Niederösterreich) mit 1. September zwei Volksschullehrerinnen-Stellen zur Besetzung. Bewerberinnen um diese Stellen müssen Lehrbefähigung für allgemeine Volksschulen deutscher Unterrichtssprache besitzen, auch in jeder Beziehung für eine solche Stelle geeignet sein und einige Zeit als Lehrerin oder Erzieherinnen zufriedenstellend gewirkt haben. Bei Besetzung dieser Lehrerinnen-Stellen werden in erster Linie ehemalige Pädagogische Officierswaisen-Erziehungsinstitute in Sigmundberg berücksichtigt. Die Anstellung erfolgt zunächst in Eigenschaft als provisorische Classenlehrerinnen und wird definitiv, wenn nach Ablauf eines Jahres die Eignung zum Lehrfache erwiesen wurde. Die am Officierswaisen-Institute angehenden Classenlehrerinnen erhalten an Gehalt 600 Jahresgehalt, die Wohnung, Kost, Bekleidung und Beheizung in natura und die ärztliche Pflege im Institute. Außerdem gebührt den Lehrerinnen nach fünf zurückgelegten Dienstjahren die Quinquagennialzulage im Betrage von 60 fl. ö. W. Die definitiv angestellten Classenlehrerinnen haben Anspruch auf Altersversorgung. Bewerberinnen um diese Stellen haben ihre Gesuche an das Reichs-Kriegsministerium bis 25. Juli l. J. einzureichen. Sieben werden allfällige Reflectanten zufolge Erlasses des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 23. Juni l. J., Z. 16.452, in Kenntnis gesetzt. k. k. Landes-Schulrath für Krain.

LIEBIG Company's

(543) 6-4

FLEISCH-EXTRACT

nur echt, wenn mit Liebig's Namenszug in blau quer durch die Etikette! A= größere Kochbücher der Neuzeit rühmen und empfehlen es zur Verbesserung und Kräftigung von Suppen, Saucen, Ragouts und allen möglichen Fleischspeisen.

FLEISCH-PEPTON

ist wegen seiner außerordentlich leichten Verdaulichkeit und seines hohen Nährwertes ein vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache, Blutarme, Kranke, namentlich für Magenleidende; für die Krankenpflege unschätzbar!

(2760) Opr. st. E. 95/98
6.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju gosp. Josipa Lavrenčiča iz Ljubljane, zastopane po dr. Dragotinu Treo, odvetniku v Postojni, bo dne

23. julija 1898,

dopoldne ob 10. uri, pri spodaj označeni sodnji, v izbi st. III, dražba posestva vlož. st. 11, kat. obč. Strune, s pritliklino vred, ki sestoji iz 1 konja, 1 kobile in enega okovanega voza.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost na 5859 gld., in pritliklino na 140 gld. Najmanjši ponudek znaša 3998 gld. 58 kr.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, izpisek iz katastra, cenitveni zapisnik i. t. d.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj označeni sodnji, v izbi st. I, med opravičnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodnji najpozneje v dražbenem roku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati glede nepremičnine same.

O nadaljnjih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodnji, kadar niti ne stanujejo v okolisu spodaj označene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnja v Senožečah, odd. II., dne 14. junija 1898.

(2771) 2-1 E. 223/98 zc.

Bersteigerungs-Edict.

Zufolge Beschlüsse vom 15. Juni 1898, G. B. E. 223/98/3, vom 17. Juni 1898, G. B. E. 242/98/3, und vom 6. Juli 1898, G. B. E. 307/98/3, gelangen am 1. August 1898,

von 9 Uhr vormittags angefangen, eventuell die darauffolgenden Tage, in Domžale zur öffentlichen Versteigerung

mehrere Ballen verschiedenartige Strohflechte, mehrere 100 Herren- u. Damen-Stroh Hüte, mehrere Damen- u. Herren-Filzhüte, zwei Strohhutmäschinen und eine goldene Taschenuhr.

Die erst angeführten Gegenstände können vom 24. bis inclusive 31. Juli 1898 in der Zeit von 9 bis 12 Uhr vormittags und von 3 bis 5 Uhr nachmittags beim Verwahrer Johann Kováč, Gastwirt in Domžale, die Taschenuhr aber beim unterfertigten Bezirksgerichte beschäftigt werden.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein, am 13. Juli 1898.

(2732) 3-1 Opr. st. P. 165/98

Oklic.

C. kr. okrajna sodnja v Ljubljani, odd. I., daje na znanje, da so se dali pod kuratorja:

1.) Josip Strehar, mesar in posestnik v Ljubljani, na Tržaski cesti st. 12, zaradi bedosti;

2.) Janez Pucihar, posestnik iz Ganjič st. 8, zaradi zapravlivosti;

3.) Jurij Jeromen iz Male vasi st. 3, zaradi bedosti;

4.) Anton Košir, bivši jermenar iz Spod. Šiske, zaradi bedosti;

5.) Anton Trtnik, mesar iz Ljubljane, zaradi slaboumnosti;

6.) Marija Kogoj, rój. Lovša, posestnica iz Zg. Kaslja st. 8, zaradi bedosti;

7.) Janez Jesih iz Studenca st. 107, zaradi zapravlivosti;

8.) Jernej Klemenčič iz Sodinje vasi st. 2, zaradi zapravlivosti;

9.) Matevž Škerbinc iz Ljubljane zaradi bedosti;

10.) Vincencij Jerše iz Ljubljane zaradi bedosti, in

11.) Marija Dostal iz Ljubljane zaradi blaznosti.

C. kr. okrajna sodnja v Ljubljani, odd. I., dne 22. junija 1898.

(2738) 267 Gdb. Stadt Laibach

Edict.

Dem Herrn Victor Smole in Laibach und Herrn Alois Mayer in Laibach ist in der bei dem k. k. Landesgerichte in Laibach anhängigen Grundbuchsangelegenheit, betreffend die Realität der mj. Victor und Alexander Schreiner Einl. B. 267 der Catastralgemeinde Stadt Laibach der Beschluß vom 2. Juli 1898, G. B. 267 Gdb. Stadt Laibach/3, zuzustellen, womit die Einleitung des Aufzählungsverfahrens betreffend die lastenfreie Abschreibung der Parc. Nr. 280/2, nun Straße, von der Realität Einlage B. 267 der Catastralgemeinde Stadt Laibach bewilligt wurde.

Da der Aufenthalt der Herren Victor Smole und Alois Mayer unbekannt ist, wird ihnen zur Wahrung ihrer Rechte Herr Dr. Franz Munda, Advocat in Laibach, zum Curator bestellt. Dieser Curator wird die Herren Victor Smole und Alois Mayer in der bezeichneten Grundbuchsache auf deren Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis diese entweder sich bei Gericht melden oder einen Bevollmächtigten namhaft machen.

k. k. Landesgericht Laibach am 10ten Juli 1898.

(2731) 3-1 6 z. k. Podmolnik.

Razglas.

Na prošnjo Frančiške Černe, posestnice v Podmolniku št. 4, se uvedba amortizacijskega postopanja glede njenem posestvu vlož. st. 6 kat. obč. Podmolnik temeljem pupilarnih zadolžnic z dne 25. novembra 1842 zastavopravno zavarovanih terjatev Marijane, Marije, Katarine in Jere Černe na dedščinah à po 39 gld. 12 kr. sr. denarja s pripadki dovoli ter se pozivajo isti, ki na teh terjatvah kaj zahtevajo, naj te zahtevke prijavijo do

15. julija 1899

pri podpisnem sodišču.

Po brezuspešnem obteku tega roka dovolila se bode amortizacija navedenih vknjizb in izbris istih.

C. kr. okrajna sodnja v Ljubljani, odd. VII., dne 19. junija 1898.

(2739) Opr. st. 22 Gdb. Jodoci
3.

Razglas.

Neznano kje bivajočim tabularnim upnikom, in sicer: 1.) Jakob Jalenovim dedičem iz Kranja; 2.) Francetu Kos na Jesenicah; 3.) Jakobu Pintar; 4.) Jakobu Pintar; 5.) Katri Soršek; 6.) Neži Soršek; 7.) Katri Pintar, vsi iz Zabukovja, ter 8.) Jakobu Erženu iz Pseveg, ozir. njihovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, se naznanja, da so se dostavili zemljejknjižni sklepi z dne 30. aprila 1898, opr. st. 22 Gdb. Jodoci/3, njim postavljenemu kuratorju ad actum J. Poličarju iz Spodnje Besnice.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji, dne 27. junija 1898.

(2670) C. II. 114/98

Oklic.

Zoper umrlo Barbaro Pirnar iz Črnomlja, oziroma njene neznane pravne naslednike, kojih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Črnomlju, po Janezu Pezdircu iz Črnomlja št. 152, tožba zaradi priposestovanja zemljišča vlož. st. 643 in 644 kat. obč. Črnomelj. Na podstavi tožbe določil se je za ustno sporno razpravo dan na

27. avgusta 1898,

ob 8. uri dopoldne, pri tej sodnji v sobi st. V.

V obrambo pravice tožene, ozir. njenih naslednikov, se postavlja za skrbnika gospod Jakob Planina v Črnomlju. Ta skrbnik bo zastopal iste v označeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se ne oglase pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Črnomlju, odd. II., dne 1. julija 1898.

(2740) Opr. št. 8 Gdb. Beiseheid

Razglas.

Tabularnemu upniku Tomažu Reberniku iz Poženka je tus. tabularni sklep z dne 5. junija 1898, opravilna št. 8 Gdb. Beiseheid/4, zadevajoči tabularno prošnjo Marije Šustar iz Pšate št. 5 po Ivanu Plantanu, c. kr. notarju v Ljubljani, za dovoljenje vknjžbe izbrisa predznanovane zastavne pravice radi njegove terjatve v znesku 100 gld., pri posestvih vlož. st. 5, 8, 7, 80, 81, 82, 83, 84 in 85 kat. obč. Pšata (Beiseheid), vročiti.

Ker je bivališče njegovo neznano, se mu postavlja za skrbnika v obrambo svojih pravic Leopold Markič v Kranji, s katerim se bode ta zadeva razpravljala, in se je za to določil dan na

1. avgusta 1898,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču.

Ta skrbnik bo zastopal neznano kje bivajočega Tomaža Rebernika v omenjeni zadevi na njegovo nevarnost in stroške, dokler se sam ne oglasi pri tem sodišču, ali ne imenuje drugega pooblaščenca.

C. kr. okr. sodišče v Kranji, dne 4. julija 1898.

(2734) Opr. st. E. 558/98
8.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju kmetske posojilnice ljubljanske okolice v Ljubljani, zastopane po g. dr. Tavčarju, odvetniku v Ljubljani, bo dne

6. avgusta 1898,

dopoldne ob 10. uri, pri spodaj označeni sodnji, v izbi st. V, dražba zemljišča vlož. st. 377 kat. obč. Trnovsko predmestje, obstoječega iz travnikov parc. st. 540 in 539/1.

Nepremičninam, ki jih je prodati na dražbi, je določena vrednost na 1205 gld.

Najmanjša ponudba znaša 803 gld. 33 kr.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnin (zemljiško-knjižni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj označeni sodnji, v izbi st. VIII., med opravičnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodnji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati glede nepremičnine same.

O nadaljnjih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodnji, kadar niti ne stanujejo v okolisu spodaj označene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnja v Ljubljani, odd. V., dne 29. junija 1898.

(2730) C. 367/98

Dražbeni oklic.

Na zahtevanje Neže Provšek iz Lazov po dr. Tavčarju, odvetniku v Ljubljani, bo dne

1. avgusta 1898,

dopoldne ob 10. uri, pri spodaj označeni sodnji, v izbi st. V., dražba zemljišča vlož. št. 40 katastr. občine Sv. Agata, obstoječega iz hiše st. 9 v Lazih in zemljiških parcel.

Nepremičninam, ki jih je prodati na dražbi, je določena vrednost na 930 gld.

Najmanjši ponudek znaša 620 gld.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnin, smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj označeni sodnji, v izbi st. VIII., med opravičnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodnji najpozneje v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati glede nepremičnine same.

O nadaljnjih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodnji, kadar niti ne stanujejo v okolisu spodaj označene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnja v Ljubljani, odd. VI., dne 26. junija 1898.

Kirchmayr's Hôtel Südbahn, Wien, IV., Favoritenstrasse 58

Neu eröffnetes, mit bürgerl. Comfort eingerichtetes Haus, 100 Zimmer von fl. 1.— aufw. incl. elektr. Licht u. Service. Telephon und Bäder im Hôtel. In unmittelbarer Nähe der Süd- und Staatsbahn, Tramway- und Omnibusverkehr zu jeder Zeit nach allen Richtungen. **Hans Kirchmayr**, Hôtelier, früher langjähriger Oberkellner im „Hôtel Imperial“ Wien. (1203) 13-11

Ein Lehrling

mit guten Schulzeugnissen findet sogleich Aufnahme bei **A. Sarabon, Spezerei-Handlung in Laibach.** (2757) 3-2

Darlehen

von 500 fl. aufwärts, als Personalcredit, besorgt coulant und discret: **Agentur Budapest, Postfach 138.** (2772) 5-1

Inländische **Feuer-, Leben-, Unfall-Versicherungs-Gesellschaft** sucht **tüchtigen Vertreter für Krain.**

Offerten werden im Hotel „Elefant“ entgegengenommen. (2766) 2-1

Auf den Brief „Alleinstehend“ ersuche Antwort unter der im Briefe angegebenen Chiffre. (2773) 4-1

Eine schöne (2688) 2-2 **Hochparterre-Wohnung**

ist mit 1. August zu vergeben beim **Steinmetz Vodnik, Bahnhofgasse Nr. 34.**

Ein Haus mit Garten

(Weinreben, Obstbäume) in **Stuken bei Pettau Nr. 8**, eine Stunde von der Stadt an schöner Straße gelegen, (2767) **ist zu verkaufen.**

Ein Maschinist

geprüfter Wärter für Kessel-Maschinen und elektrische Motor-Maschinen mit Kraftübertragung und Beleuchter, tüchtiger Reparatur, **sucht dauernden Posten.** (2768) 3-1 Anträge unter „**Maschinist**“ an die Administration dieser Zeitung erbeten.



Photographische Apparate (auch für Radfahrer) zu allen Preisen.

Neuer Katalog Nr. 16 gratis zu haben.

Unsere bekannten Momentaufnahmen von den Tagesereignissen sprechen am besten für die Qualität unserer Apparate.

R. Lechner (Wilh. Müller)

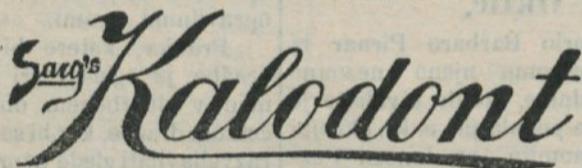
(2392) 10-9 k. und k. Hof-Manufactur für Photogr. (Kunsttischlerei.) **Wien, Graben 31.** (Constr.-Werkstätte.)

Verlag von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

- Gregorčič Simon, Poezije I**, 2. pomnožena izdaja, gold. 1.20, elegantno vezane gold. 2.—, po pošti 10 kr. več.
- Aškero A., Balade in romance**, gold. 1.30, elegantno vezane gold. 2.—, po pošti 10 kr. več.
- Aškero A., Lirske in epske poezije**, gold. 1.30, elegantno vezane gold. 2.—, po pošti 10 kr. več.
- Scheinigg, Narodne pesmi koroških Slovencev**, gold. 1.70, elegantno vezane gold. 2.25, po pošti 10 kr. več.
- Baumbach, Zlatorog**, poslovenil **A. Funtek**, elegantno vezan gold. 2.—, po pošti 5 kr. več.
- Jos. Stritarja zbrani spisi**, 6 zvezkov gold. 15.—, v platno vezani gold. 18.60, v pol francoski vezbi gold. 20.70.
- Levstikovi zbrani spisi**, 5 zvezkov gold. 10.50, v platno vezani gold. 13.50, v pol francoski vezbi gold. 14.50, v najfinejši vezbi gold. 15.50.
- Bedenek, Od pluga do krone**, gold. 1.50, v platno vezan gold. 2.—, po pošti 10 kr. več.
- Funtek, Godec**, gold. 1.20, elegantno vezan gold. 1.80, po pošti 10 kr. več.
- Majar, Odkritje Amerike**, gold. 1.60, po pošti 10 kr. več.
- Brezovnik, Saljivi Slovenec**, 2. za polovico pomnožena izdaja gold. —.90, po pošti 10 kr. več.
- Brezovnik, Zvonček**, gold. 1.30, po pošti 10 kr. več.
- Nedved, Vaje v petji**, gold. —.60, po pošti 3 kr. več.
- Nedved, Nauk o glasbi**, gold. —.15, po pošti 3 kr. več.
- Nedved, Početni nauk v petji**, gold. —.20, po pošti 3 kr. več.

(5035) 36-32

Ueberall zu haben.



Bestes und billigstes Zahnputzmittel.

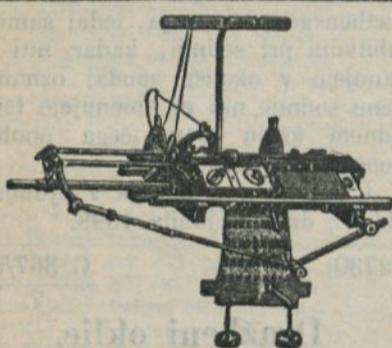
(2307)

10-3

Styria-Strick-Maschinen

mit oder ohne Schlauch-Schloss liefert am besten und billigsten Erste steiermärkische **Strickmaschinen-Fabrik** Graz, V., Falkengasse 47.

Bester Nebenwerb!



Grazer Handels-Akademie.

Die Akademie beginnt am 15. September d. J. ihr sechsunddreissigstes Schuljahr.

Drei Jahrgänge und eine Vorbereitungsclass für solche, die in die Akademie noch nicht aufgenommen werden können.

Die Absolventen der Anstalt haben das Recht zum Einjährig-Freiwilligen-Dienste.

Abiturienten-Curs. Einjähriger kaufmännischer Curs für Absolventen von Mittelschulen, die sich der kaufmännischen Laufbahn ganz zuwenden oder gleichzeitig mit Hochschulstudien sich auch diese Kenntnisse erwerben wollen.

Auskunft, betreffend **Aufnahme** und **Unterbringung**, sowie ausführlichen Prospect ertheilt die **Direction der Grazer Handels-Akademie.** (2703) 8-1

A. E. v. Schmid, Director.

Anzeige.

Da ich nur bis zum 1. August in meinen Localitäten in der **Petersstrasse** verbleibe und nur **am Hauptplatze mein Geschäft weiterführen** werde,

so verkaufe ich sämtliche Waren und Einrichtung unter dem Kostenpreise.

Wer ein **Bicyclo**, eine **Nähmaschine** oder eine **Wanduhr** kaufen will, dem bietet sich eine schöne Gelegenheit, auf billige Weise sich solche anzuschaffen. Ich halte mich dem geehrten Publicum zu zahlreichem Zuspruche empfohlen.

Franz Čuden, (2580) 6-4

Uhrmacher, Bicycles- und Nähmaschinenhändler, Petersstrasse, neben der Francoisanerkirche in Laibach.

(2707) 3-2

L. 2/98
2.

(2659)

Opr. st. E. 56/98
5.

Curatelsverhängung.

Ueber **Johann Omersa**, verehelichten Handelsmann in Neumarkt, wurde mit diesgerichtlichem, vom k. k. Landesgerichte in Laibach genehmigten Beschlusse ob Wahnsinns die Curatel verhängt und demselben **Michael Debesak**, Lehrer in Raier, zum Curator bestellt.

k. k. Bezirksgericht Neumarkt, am 30. Juni 1898.

(2706) 3-3

Nc. 641/98
2.

Edict.

Beim k. k. Steuer- als gerichtlichen Depositen-Amte in Birknitz erliegen nachstehende, vom k. k. Steuer- als gerichtlichen Depositen-Amte in Loitsch abgetretene, über 30 Jahre bestehende Depositen, und zwar:

1.) sub Band II., fol. 59, die Güterabtretungsmasse des **Leonhard Werli** in Birknitz, bestehend aus dem krainischen Sparcassebüchel Nr. 101, 889 per 164 fl. und der Barschaft per 41 1/2 kr.;

2.) sub Band II., fol. 70, die Executionsmasse des **Andreas Baraga** in Birknitz, bestehend aus dem krainischen Sparcassebüchel Nr. 57, 130 per 14 fl. und der Barschaft per 68 kr.

Die unbekanntenen Eigenthümer dieser Depositen werden zur Beibringung ihrer Legitimationen binnen der Frist von einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen

mit dem Beifügen aufgefordert, dass, falls keinerlei Ansprüche erhoben, oder die erhobenen nicht genügend befunden werden, die Depositen nach verstrichener Edictalfrist hinfällig erklärt und für den Fiscus an die Staatscassa übergeben werden.

k. k. Bezirksgericht Birknitz, Abth. I, am 1. Juli 1898.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju **Franciške Obilič** iz Jesenic, zastopane po **Blažu Obličiču**, bo dne

20. avgusta 1898,

dopoldne ob 11. uri, pri spodaj omenjeni sodniji, dražba **Janezu Menceru** iz Koroške Bele lastnega posestva vlož. št. 77 kat. obč. Koroška Bela, stoječega iz parcel št. 274/1, travniš. 274/2, hiša št. 92 na Koroški Beli, stev. 275 njiva (pritiklin ni).

Nepremičnini, ki jo je prodal pri dražbi, je določena vrednost na 1471 36 kr.

Najmanjsi ponudek znaša 980 92 kr.; pod tem zneskom se ne prodajo.

Dražbene pogoje in listine, ki jih tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.) pri spodaj omenjeni sodniji, pregledati in opravilnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripadajo dražbe, je oglašiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku po začetkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati glede nepremičnin same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katerim imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobé v tem dražbenega postopanja, tedaj samo nabitkom pri sodniji, kadar stanujejo v okolišu spodaj omenjene sodnije, niti ne imenujejo tega sodnem kraju stanujočega posestva sčenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnja v Kranjski gori, dne 4. julija 1898.

Ölz-Kaffee

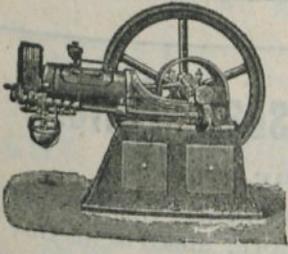
ist der beste und reinste Kaffeezusatz!

(1144) 50-17

Geehrte Hausfrauen!
Verlangen und kaufen Sie denselben!

Rothe Pakete mit weissen Schleifen oder Schachteln.

Maschinenfabrik G. Jönnes, Laibach.



Original-„Otto“-Motor

für Gas und Benzin
anerkant der beste, sparsamste und billigste Motor.

Benzinmotor und Benzinlocomobile

einfachste und sicherste Betriebskraft, keine Feuers-
gefahr, kein Maschinist, stets betriebsbereit.
Betriebskosten höchstens 3 Kreuzer per Stunde und
Pferdekraft. (1506) 50-14

Globus-Putz-Extract

ist die (1162) 6-6

Krone aller Putzmittel,

erzeugt anhaltenden und schönsten Glanz,
greift das Metall nicht an,
schmiert nicht wie Putzpomade!

Laut den Gutachten
von drei gerichtlich vereideten Chemikern ist
Globus-Putz-Extract

unübertroffen in

seinen vorzüglichen Eigenschaften!
Dosen à 5, 8 und 15 kr. überall zu haben.

Fritz Schulz jun., Leipzig.



Nur echt mit Schutzmarke: Rother
Streifen mit Globus.



METEOR-FAHRRÄDER

beste

(1501) 20-13

Qualitätsmarke.

Vertreter für Krain:

JOHANN JAX
Laibach, Wienerstrasse 13.

Erstes u. grösstes krain. Riemer- u. Sattlergeschäft.

Franz Primožič

Riemer und Sattler

Petersstrasse Nr. 34

in Laibach

empfehl ich dem hochgeehrten
P. T. Publicum und den Herren Offi-
cieren zur Besorgung sämtlicher Riemer- und Sattler-Arbeiten, welche
elegant, solid und billig ausgeführt werden.
Ebendort grosses Lager von

Pferdegeschirren und Sätteln, complete Reitzeugen etc.

Maschinenriemen-Erzeugung.

Alle Reparaturen werden besorgt und billigst berechnet.
Auswärtige Aufträge werden schnellstens und prompt ausgeführt.



R. Lang

Laibach, Coliseum.

Reiche Auswahl aller Sorten

Möbel, Matratzen,
Divans etc.

zu billigsten Preisen.

Reelle Ware.

Prompter Versandt.

Heirats-Ausstattungen. Complete Einrichtung von Villen.

Preiscourante gratis. — Fabrication von Drahtnetz-Matratzen
besten Qualität. — Preisgekrönt 1885. (2190) 40-19

Bad Lipik in Slavonien.

Einzig jodhaltige alkalische Therme (64° C.) am Continente.

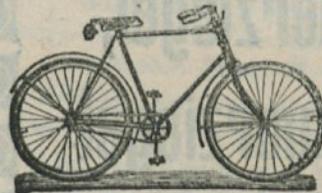
Seit 1898 Station der Lonjathalbahn (via Dugoselo). Außerdem Süd-
bahn-Station Pakracz-Lipik (seit 1898 Zonentarif).

Prämiert: Budapest, Wien, London, Rom. — Eleganter Cursalon mit
Bühne, Café und Restaurant, große Parkanlagen, zwei vorzügliche Curhôtels,
luxuriöse Badehäuser.

Elektrische Beleuchtung aller Räume und des Parks, Wandelbahn.
Bei Rheumatismus, Gicht, Ischias, Katarrhen aller Art, Scrophu-
lose unübertrefflich. (1442) 3-2

Thermal-Jodwasser-Versandt

von der Quelle, durch L. Edeskathy, Budapest und Heinr. Mattoni in Wies.
Auskünfte aller Art ertheilt die Bade-Direction in Lipik.



Dürkopp's

Diana-Fahrräder

sind unübertroffen an

Solidität, Eleganz und leichtem Lauf!

Die 1898er mit vielen Neuheiten versehenen
Modelle sind zu besichtigen beim Vertreter:

Johann Jax

Laibach

(1072) 24-18

Wienerstrasse Nr. 13.

Oesterr. Patent
Nr. 46/3561.

Protokollirte



Schutzmarke.

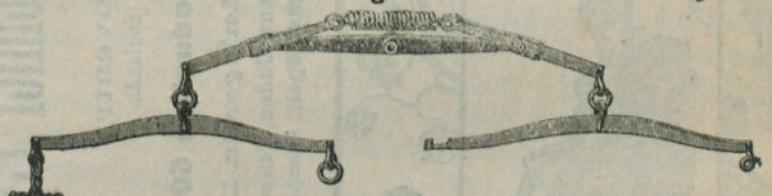
Patentiert in allen
Culturstaaten.

Unerlässlich für jeden

Pferdebesitzer ist

Diamantidi's Patent-Federwage für Ein- und Zweispänner

Neuester Pferdeschoner!



Grosser Erfolg!

Dieselbe kann an jedem Fuhrwerke, jedem Omnibus, Pferdebahn- u. Luxuswagen,
sowie jedem landwirtschaftlichen Geräthe ohneweiters angebracht werden. Die durch
zahlreiche Zeugnisse bestätigten Vortheile sind: 1. Pferdeschonung. 2. Geschirr-
schonung. 3. Vermehrte Leistungsfähigkeit. 4. Grosse Dauerhaftigkeit,
daher 5. Billigkeit. 6. Gefälligkeit. (1837) 13-10

A. Diamantidi Achsen- und Hammerwerk, Säge, Freiland Nieder-
Holzschleiferol, Pappenfabrik Oesterreich.

Post- und Telegraphenstation.

Prospecte gratis und franco.

Alleiniger Vertreter für Krain:

Johann Komatič, Laibach, Wienerstrasse Nr. 8

wo auch ein kleines Lager zu besichtigen ist und auf Verlangen auf Probe
gegeben wird.

L. Koestlin, Bregenz.



Hohenlohe'sches Hafermehl
Beste Kindernahrung.

(855)



Fried. Hoffmann
Uhrmacher, Laibach, Wienerstrasse
empfiehlt sein grosses Lager aller Gattungen
Taschen-Uhren
in Gold, Silber, Tula, Stahl und Nickel
sowie auch
Pendel-, Wand- und Wecker-Uhren
in nur guter bis feinsten Qualität zu den billigsten
Preisen.
Specialitäten und Neuheiten in
Taschenuhren sowie Pendel-, Wand- u. Wecker-Uhren
stets am Lager. (137) 26-14
Reparaturen werden gut und solid ausgeführt.

Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.



Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.
Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blatternarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung fl. 1.50. (600) 11

Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife

mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr.
Zu haben in Laibach bei Ub. v. Trnkóczy, Apotheker, und in allen größeren Apotheken. — Postaufträge werden von W. Henn, Wien X., effectuirt.



Kaiser Franz Josephshad Tüffer.

Jubiläumsjahr.

Heisseste Therme Steiermarks, gleichwirkend wie Gastein und Pfeffers in der Schweiz. Grösster Comfort, elektrische Beleuchtung. Nicht zu verwechseln mit Römerbad.

(1809) 26

Theodor Gunkel.

F. P. Vidic & Comp. in Laibach

offerieren zu den allerbilligsten Preisen jedes beliebige Quantum

Mauerziegel, Strangfalz-Ziegel

(erzeugt aus dem bestrenommierten Oberlaibacher Lehm) mit dazu gehörigen Glasziegeln und gusseisernen Dachfenstern,

Thonöfen u. Sparherde

(eigener Erzeugung), (942) 27

Roman-Cement,

Lengenfelder Portland-Cement,

sowie sämtliche ins Baufach einschlägige Artikel.

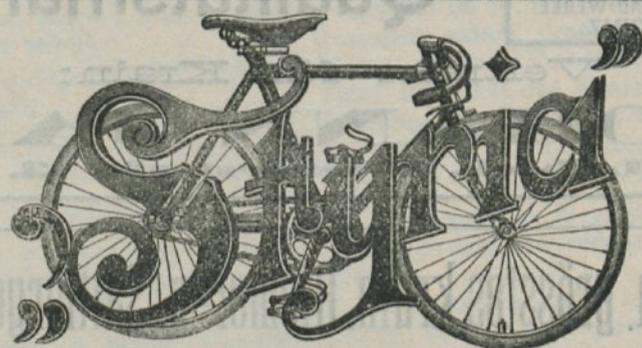
Allerbilligste Preise.

Strangfalz - Dachziegel, gepresste Mauerziegel, gewöhnliche Mauerziegel

offerieren (1164) 16

zu bedeutend ermässigten Preisen

Knez & Supančić
Ziegelfabrik in Laibach.



Achtung, Neulinge im Radfahrersport!

Für Fahrübungen mit dem Fahrrad steht ein Saal von grossen Dimensionen zur Verfügung.

Grösste Niederlage von **Fahrrädern** mit allen Neuheiten. Bekannt beste und bewährte Fahrräder gegen Garantie zu billigsten Preisen.

Die mechanische Werkstätte für alle Reparaturen befindet sich im eigenen Hause an der **Polanastrasse Nr. 31**, ebendort ist ein schöner Raum im Garten für Uebungen auf dem Fahrrad.

Puch, Styria (beste), **Columbia**, **Helical-Premier**, weltberühmte **englische Fahrräder** aus der **Waffenfabrik B. S. A.**

Grosse Niederlage aller Gattungen **Nähmaschinen** zu billigsten Preisen. Preisourante über Nähmaschinen und Fahrräder werden per Post gratis und franco versendet. (1114) 18

Empfehle mich dem P. T. Publicum höflichst und lade zu zahlreichem Zuspruche ein
Franz Cuden, Uhrmacher in Laibach.

The Premier Cycle Co. Ltd.

Werke in: **Coventry** (England), **Eger** (Böhmen), **Doos** (Nürnberg).

Jahresproduction **60.000 Fahrräder.**

Niederlagen in Laibach bei: (1500) 22-13
Franz Cuden, Petersstrasse Nr. 4;
Ernst Spell, Auenbergplatz Nr. 1.



Katharine Egy

Petersstrasse Nr. 23
Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungs-Bureau
empfiehlt und placiert **Dienst- und Stellen-**
suchende jeder Branche für Laibach
und auswärts.
Reelle, gewissenhafte Besorgung
zugesichert. (2297) 5

Amer. getrocknetes Obst

für Kaufleute, Hôtels und Restaurationen
offert billigt
Hermann Taussig, Prag,
Karolinenthal,
Vertreter der (1953) 24-9
California Fruit Co. Limited.
Preiscurant gratis und franco.

Zwei Dachwohnungen

mit je einem Zimmer und Küche, sowie
drei Pferdestände
sind mit dem **August-Termine** in der
Kuhnstrasse, gegenüber der neuen
Landwehrkaserne, zu vermieten.
(2183) 19

Wasserdichte Wagendecken

(2751) 1
in verschiedenen Größen und Qualitäten
und zu billigsten Preisen stets vorrätig bei
R. Ranzinger
Speditour der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wiesenstrasse Nr. 15.



Gegründet 1863.
Weltberühmt
sind die selbsterzeugten preisgekrönten
Handharmonikas

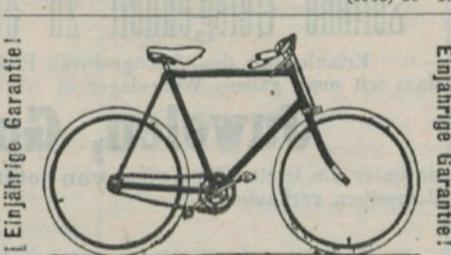
von
Joh. N. Trimmel in Wien
VII./3, Kaiserstrasse 47.
Großes Lager aller
Musik-Instrumente
Violinen, Zithern, Flöten,
Ocarinen, Mundharmonikas,
Vogelwerk etc. etc.
Schweizer Stahl-Spiel-
werke, selbstspielend, unübertroffen im
Ton. Musik-Albuns, Gläser etc.
Musterbuch gratis und franco.



Personen
welche ausgetretene Verbindungen bis
in allen Gesellschaften, bis
sitten werden gebeten, ihre Adresse
postamt **Verbindungen**, Haupt-
stadt Wien, einzureichen. Es
wird demnach eine sehr gute Ein-
nahmequelle nachgewiesen. Es
Offerten unter genauer Angabe der
gegenwärtigen Beschäftigung
werden berücksichtigt.
(2416) 5-3

Lehrgang u. Stellenvermittlung
Erfolg garantiert, Brief-Unterricht
BUCHHALTUNG
Stenographie, Rechnen,
Correspondenz, Wechselrecht etc.
PROSPECTE GRATIS
K. E. LÖW
I. ÖST. HANDELS-SPECIALLEHR.
WIEN VIII/4 (1982) 17

100 bis 300 Gulden monatlich
können Personen jedes Standes, in allen
Ortschaften, sicher und ehrlich, ohne
Capital und Risiko verdienen durch Ver-
kauf gesetzlich erlaubter Staatspapiere
und Lose. Anträge an Ludwig Oester-
reicher, VIII., Deutsche Gasse 8, Budapest.
(1903) 10-10



Greger-Räder 1898.
Sehr elegantes Tourenrad
complet mit Werkzeugtasche, Pumpe,
Glocke und Laterne franco jeder
Bahnhstation der Monarchie
fl. 100 netto Cassa
oder Nachnahme.
(2530) **Alois Geier** 8-6
Greger'sche General-Vertretung
Innsbruck, Erlenstrasse 6.

Schöne (2743) 3

Hochparterre-Wohnung

bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Speise-
kammer, Keller und Holzlege, ist ab **1. Au-**
gust d. J. an eine ruhige Partei um den
Jahreszins von 160 fl. zu vermieten.
Anzufragen: **Petersstrasse Nr. 43.**

Plüss-Stauffer-Kitt

in Tuben und Gläsern
mehrfach mit **Gold- und Silber-**
Medaillen prämiert, seit 10 Jahren als
das stärkste Binde- und Klebemittel rühm-
lichst bekannt, somit das **Vorzüglichste**
zum Kittieren zerbrochener Gegenstände,
empfehlen: (2528) 20-3
In Laibach: **Franz Kollmann,**
„Krainburg: **Martin Pettan.**

Griechische Weine.

Der
ACHAIA PATRAS



General-Repräsentant für
Österreich-Ungarn
C. J. Schrauth,
Wien, IX., Frankgasse 4.
Hauptdepôt in Laibach bei:
Apotheker Josef Mayr. (1329) 29-12

Wer liebt nicht?

eine zarte, weiße Haut und einen rosigen,
jugendfrischen Teint?
Gebrauchen Sie daher nur: **Bergmann's**
Silienmilch-Seife
von **Bergmann & Co., Dresden** und
Teifchen a./G., vorzüglich gegen Sommer-
sprößen sowie wohltätig und verschönernd
auf die Haut wirkend, à St. 40 kr. bei: **Joh.**
Wutscher's Nachf., Victor Schiffer,
Laibach. (1410) 30-14

Rehe (blutfrisch)

kauft zum besten Preise
Hans Fürbass
Eier-, Geflügel- und Wildhandlung
(2719) **Innsbruck.** 3-3

Eine Wohnung

am **Vodnik-Platze Nr. 2, im II. Stocke,**
mit der Aussicht auf diesen und auf den
Kaiser Josefs-Platz, ist ab **1. November**
1. J. zu beziehen.
Selbe besteht aus drei Zimmern, einem
Dienstboten-Zimmer, Küche, Speisekammer,
Dachkammer und Holzlege.
Näheres in der **Spezerel-Handlung**
daselbst. (2752) 4-2

Bestes Kornbrot

immer frisch zu haben
bei (2641) 5-3
Anton Ječminek
Laibach, Petersstrasse.

Aprikosen-Marmelade

Aprikosenmark (ohne Zucker) 54 bis 65 kr.
je nach Größe der Abnahme von 5 Kilo-
gramm aufwärts offeriert **Hermann**
Taussig, Prag, Karolinenthal.
Feine Aepfel-Marmelade
à 28 fl. per 100 Kilogramm netto, in Kübeln
von 25 Kilogramm aufwärts. (2037) 15-8

JUBILÄUMS-AUSSTELLUNG

Eröffnung 7. Mai. **WIEN 1898.** Schluss 9. October.
Gewerbe-, Land- und forstw. Ausstellung. Special-Ausstellungen: **Wohlfahrt,**
Urania, Jugendhalle, Bäckerei, Sport und Sport-Industrie, Luftschiffahrt-Abtheilung.
Anstellungslose à 50 kr. **Eintritt 40 kr.**
Haupttreffer **100.000 Kronen** Wert.
Jedes Los für weitere 3 Ziehungen gültig.
Officielles Verkehrs-Bureau der Jubiläums-
Ausstellung
Reise-Bureau „**Courier**“ (Nagel & Wortmann)
Wien, I., Operngasse Nr. 6.
Mittwoch, Sonn- und Feiertage **30 kr.**

„Kein Kaffee-Rösten mehr im Hause!“



Die kürzlich gegründete „**Fiumaner Kaffee-Rösterei A.-G.**“ er-
richtete ihr Etablissement nach einem im vollen Sinne des Wortes **Weltruf**
geniessenden **Patent-Verfahren**, welches letzteres die beiden nachstehenden
grossen Vortheile voll und ganz bewirkt: **Erstens** bleiben dem **Kaffee**
nicht nur alle wertvollen Bestandtheile ungeschmälert erhalten,
sondern es gewinnt auch **zweitens** der **Kaffee** bei Anwendung
dieses Verfahrens in eminentester Weise an **Schmackhaftigkeit**,
welche selbst bei längerem Lagern erhalten bleiben. Mehrere vorliegende
Gutachten der bedeutendsten Chemiker bestätigen vorstehende Angaben,
von deren **Richtigkeit** sich jede **Hausfrau** durch einen **Probe-**
kauf selbst überzeugen kann.

Wir offerieren drei feine, ausgesuchte und beliebte Marken:
Portorico Kilo fl. 2.20
Java „ 1.80
San Paolo „ 1.60

Jeglič & Leskovic

Jurčič-(Prešeren-)Platz Nr. 1.

Wichtig für jede Hausfrau!

GROSSTE AUSWAHL **BILLIGSTE PREISE**
Saubere Ausführung
Reparaturen Ueberziehen
L. Mikusch
Laibach
Rathhausplatz Nr. 15. (2598) 3

CHOCOLADE
JORDAN & TIMAEUS
K.u.K. HOF-LIEFERANTEN
WIEN-PRAG-BODENBACH-BUDAPEST
ECHTER ENTOELTER
CACAO (4743) 52-39

Für November-Termin
ist im Hause Petersstrasse Nr. 4, im
I. Stock, eine schöne
Wohnung

bestehend aus 4 Zimmern, Dienst-
boten-Zimmer, Küche, Speisekam-
mer etc. sowie ein größeres und ein klei-
neres

Geschäftslocal

am Petersdamm zu vermieten.
Nähere Auskunft beim Hauseigentümer
dasselbst. (2682) 3

**Rösler's
Zahn - Mundwasser**

ist unstreitig das beste Mittel gegen Zahn-
schmerz und dient auch gleichzeitig zur
Erhaltung und Reinigung der Zähne.
Dieses seit Jahren bewährte und rühmlichst
anerkannte Mundwasser benimmt dem Munde
vollkommen jeden üblen Geruch. 1 Flasche

35 kr. (1053) 52-17

Erzeugung und Generalversandt bei

Josef WEIS,

Mohren-Apotheke,
Wien, Tuchlauben 27.

Depôts in allen Apotheken, Parfumerien,
Materialwaren-Handlungen etc.

Anempfehlung.

Geführt zu den billigsten Preisen

Zimmermalerarbeiten

in jedem Stil aus, auch steht eine große
Collection der neuesten Muster zur geneigten
Ansicht. — Arbeiten auf dem Lande werden
jederzeit übernommen. (966) 26-19

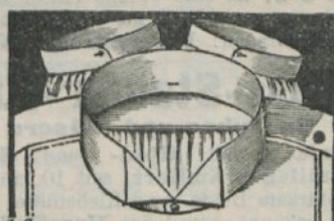
Hochachtungsvoll

Albert Robida

Rosengasse Nr. 5.

Gegründet 1870.
**Herren-, Damen- u. Kinder-
Wäsche-Erzeugung**

en gros und en détail
Preis und Ware ohne Concurrenz.



Uebernahme von Ausstattungen für Neugeborene.

Herren-Hemden
weiss Chiffon, glatte Brust,
ohne Kragen, ohne Manschetten
27 Sorten
pr. Stück von fl. 1.10 bis 2.70
pr. 1/2 Dtzd. > > 6.25 > 15.—

Knaben-Hemden
in 4 Grössen, sonst wie oben
pr. Stück fl. 1.—, 1.40
pr. 1/2 Dtzd. > 5.75, 7.75.

Herren-Unterhosen
6 Qualitäten
pr. Stück 80 kr. bis fl. 1.40
pr. 1/2 Dtzd. fl. 4.50 bis 7.50.

1 Dtzd. Kragen
von fl. 1.80 bis 2.20.

1 Dtzd. Manschetten
von fl. 3.30 bis 4.60.

1 Dtzd. Kürass
(Vorhemden)
von fl. 3.25 bis 5.—

Für tadellosen Schnitt und reellste
Bedienung garantiert die Firma

C. J. Hamann
Laibach

Wäsche-Lieferant mehrerer k. u. k. Offi-
ciers-Uniformierungen und der
Uniformierung in der k. u. k. Kriegs-
marine. 23-10

Preis-Courante in
deutscher u. slovenischer Sprache
werden auf Verlangen franco zugesandt.

Nur 50 kr. für 3 Ziehungen.	Letzter Monat
Haupttreffer 1mal 100.000 Kronen u. 3mal bar mit 20% Abzug	25.000 Kronen
Jubiläums- Ausstellungs-Lose à 50 kr.	Ziehung: 6. August 1898. Ziehung: 15. September 1898. Ziehung: 22. October 1898.
empfehlen J. C. Mayer, Laibach. (2748) 21-3	

Feuerwerk
verlässlich und effectvoll, liefert
Franz Cuno, Graz, Elisabethstrasse Nr. 21.
Bestellungen übernimmt **Franz Kaiser, Büchsenmacher in Laibach**
Schellenburggasse Nr. 6. — Preisliste kostenfrei. (2013) 14-

Preblauer Sauerbrunnen
reinsten alkalischer natürlicher Alpensäuerling von ausgezeichneter Wirkung bei chron.
Katarrhen, insbesondere bei Harnsäurebildung, chron. Katarrhen der Blase, Blasen-
Nierensteinbildung und bei Bright'scher Nierenkrankheit. Durch seine Zusammensetzung
und Wohlgeschmack zugleich bestes diätetisches und erfrischendes Getränk. **Preblauer**
Brunnenverwaltung in Preblau, Post St. Leonhard, Kärnten. (359) 26-18

Seltene Gelegenheit zu äusserst günstigem Einkaufe!
Erlaube mir dem hochgeehrten P. T. Publicum die höfliche Mittheilung zu machen
dass ich mein ganzes Warenlager in
Juwelen, Gold und Silber
darunter die letzten Neuheiten, von jetzt ab zum Selbstkostenpreise und auch unter
demselben verkaufe.
Hochachtungsvoll
J. Kapsch,
Juwelier in Laibach
(2286) 6

„THE GRESHAM“
Lebensversicherungs-Gesellschaft, London.
Filiale für Oesterreich: **Wien**
L. Giselastrasse 1
im Hause der Gesellschaft.
Filiale für Ungarn: **Budapest**
Franz-Josefsplatz 5 u. 6
im Hause der Gesellschaft.
Activa der Gesellschaft am 31. December 1896 Kron. 157,805,340.—
Jahreseinnahme an Prämien und Zinsen am 31. December 1896 28,670,916.—
Auszahlungen für Versicherungs- und Rentenverträge und für Rück-
käufe etc. seit Bestehen der Gesellschaft (1848) 339,497,900.—
Während des Jahres 1896 wurden von der Gesellschaft 8654 Polizzen
über ein Capital von 80,577,950.—
ausgestellt. — Prospective und Tarife, auf Grund welcher die Gesellschaft Polizzen aus-
stellt, sowie Antragsformulare werden unentgeltlich ausgefolgt durch die
Generalagentur in Laibach bei **Guido Zeschko**
Villa vis-à-vis dem Museum. (376) 12-6

Das wirkliche
Original Pilsner-Bier
ist einzig und allein das aus dem
Bürgerlichen Bräuhaus in Pilsen
vom Jahre 1842.
Nur dieses erhielt auf allen bis jetzt beschickten Ausstellungen
die höchsten, ehrenvollen Auszeichnungen.
Telephon Nr. 90. Repräsentanz
J. Gorup, Laibach.
(2366) 15-9

Tokayer Cognac
aus der Ersten Tokayer Cognac-Fabrik in Tokay ist
reines Wein-Destillat von unübertroffener Qualität. Achtung auf
obige Schutzmarke und Etikette, Kork und Kapsel. Warnung
vor wertlosen Imitationen. Zu haben in Laibach bei (5189) 50-35
Josef Mayr, Apotheker.
Grosse Flasche fl. 2.—, kleine Flasche fl. 1.20.

„Milch!“
Die schon seit vielen Jahren bestehende und gegenwärtig bedeutend
vergrößerte
Molkerei in Laverca
empfiehlt an Private, an Kaffeehäuser, an Restaurationen, an Institute etc. etc.
noch eine Abnahme von täglich 150 Liter der besten, unverfälschten
Vollmilch.
Die Preise sind folgende:
Bei Abnahme bis zu 3 Liter täglich à 10 kr.,
„ „ „ 5 „ „ „ à 9 „
und bei jeder weiteren größeren Bestellung wird die Milch zu 8 kr. per Liter
berechnet.
Die Milch wird gleichbleibend im Quantum jeden Morgen zeitlich den
Kunden ins Haus zugestellt und um jedwedem Missbrauch beim Transporte
vorzubeugen, wird die Milch nur in Patent-Milchkannen, versehen mit
Patent-Verschluss, von der Kleiner & Fleischmann'schen Metall-
waren-Fabrik aus Döbling angekauft, versendet.
Die geschätzten Aufträge bittet man schriftlich oder mündlich nach
Laverca oder zum **„Weissen Wolf“ in Laibach** zu richten. Auch werden
Aufträge im Gasthause **„Stadt München“ in Laibach, Rosengasse**
Nr. 15, entgegenommen.
Karl Lenče,
Besitzer.
(2763) 6-1

**Frühjahrs- und Sommersaison
1898.
Echte Brüner Stoffe.**
Ein Coupon Mtr. 3.10 (fl. 2.95, 3.70, 4.80 von guter, echter
lang, complete Herren- > 6.— von besserer, Schaf-
Anzug (Rock, Hose und > 7.75 > feiner, wolle.
Gilet) gebend, kostet nur > 9.— > feinsten,
> 10.50 > hochfeinsten,
Ein Coupon zu schwarzem Salon-Anzug fl. 10.—, sowie Ueberzieher-Stoffe, Tou-
risten-Loden, feinste Kammgarne etc. etc. versendet zu Fabrikspreisen die als
reell und solid bestbekannte Tuchfabriks-Niederlage (445) 60-57
SIEGEL-IMHOF in BRÜNN.
Muster gratis und franco. — Mustergetreue Lieferung garantiert.
Die Vortheile der Privatkundschaft, Stoffe direct bei obiger Firma am
Fabriksorte zu bestellen, sind bedeutend.